

# Der Campingplatz als zweites Zuhause

**TOURISMUS** Familie Walter aus der Nähe von Stade hat einen Dauerstellplatz in Grotegaste

Der Stellplatz 370 auf dem Campingplatz in Grotegaste ist seit 2017 die zweite Heimat der Walters. Warum sie sich auf dem Gelände so wohlfühlen, hat mehrere Gründe.

VON HENRIK ZEIN

**GROTEGASTE** - Wenn Familie Walter aus Harsefeld bei Stade mit ihrem Wohnwagen auf den Campingplatz in Grotegaste fährt, dann geht ihr Herz auf. Das Ehepaar Christian und Monika Walter und Tochter Celin haben seit drei Jahren einen Dauerstellplatz auf dem Gelände beim Freizeitssee. „Es ist einfach wunderschön hier. Es gibt alles, was wir brauchen“, sagt der 49-jährige Familienvater.

Ende 2010 hatten sich die Walters einen Wohnwagen gekauft, mit dem sie zunächst zwei bis drei Wochen im Jahr herumgefahren sind. Monika Walter betont: „Wir waren zum Beispiel in Dänemark und in den Niederlanden.“ Doch das habe ihnen nicht ausgereicht. „Wir wollten etwas Dauerhaftes haben. Der Ort sollte aber nicht zu weit weg sein, damit wir auch mal übers Wochenende dorthin können“, erläutert Monika Walter. Nach einigen Recherchen im Internet fuhr die Familie dann in den Herbstferien 2016 nach Grotegaste.

**Etwa 70 Tage im Jahr sind die Walters in Grotegaste**

Christian Walter sagt: „Als wir angekommen sind, hat unsere Tochter sofort Anschluss gefunden. Alle Leute hier haben uns nur Positives berichtet.“ Schnell fiel die Entscheidung. „Wir haben direkt an dem Tag für die darauffolgende Saison gebucht“, erzählt er. 1060 Euro müssen sie pro Jahr bezahlen – inklusive Nebenkosten.



Haben es sich im Vorzelt ihres Wohnwagens gemütlich gemacht: Monika und Christian Walter mit ihrer Tochter Celin.

Der Stellplatz 370 am Schwalbenweg ist mittlerweile zur zweiten Heimat für die Walters geworden. Rund 70 Tage im Jahr verbringen sie dort. „In den Ferien sind wir immer hier, aber auch mal ganz spontan übers Wochenende“, berichtet Monika Walter. Die elfjährige Tochter Celin habe bereits viele Freunde gefunden. Und auch die beiden erwachsenen Kinder sowie zwei Enkelkinder der Walters kämen immer mal wieder zum Urlaubmachen vorbei. „Wir schätzen hier vor allem die super Gemeinschaft unter den Campern und die saubere und gepflegte Anlage“, sagt Monika Walter.

Nach und nach haben es sich die Norddeutschen auf ihrem Stellplatz in Grotegaste gemütlich gemacht. „Wir haben uns unter anderem ein hochwertiges Vorzelt mit einem festen Fußboden gekauft“, berichtet Christian



Seit drei Jahren haben die Walters einen Dauerstellplatz auf dem Campingplatz in Grotegaste.

Walter. Über den Winter könne das Zelt stehen bleiben. Jetzt, wenn die kalte Jahreszeit anbricht, wird die Familie nicht mehr ganz so häufig

vor Ort sein. „Doch ab und zu werden wir bestimmt hinfahren, um zu schauen, ob alles in Ordnung ist“, berichtet Monika Walter. Und ab

Ende März beginnt dann wieder die neue Saison. „Darauf freuen wir uns jetzt schon“, betont ihr 49-jähriger Ehemann.

BILDER: ZEIN